



03. September 2026, 17:00 Uhr,

Biographie

**Schizophrenie - Ein Blick
hinter die Diagnose**

*Referentin: Joke Volkmer, Betroffene mit
Schizophrenie*

Joke Volkmer spricht offen über ihre persönlichen Erfahrungen mit Schizophrenie und lädt dazu ein, Fragen zu stellen, zuzuhören und neue Perspektiven zu entdecken.
Ein Abend für ehrliche Fragen und neue Perspektiven

10. September 2026, 15:00 Uhr,

Fachvortrag

**mit anschließendem multiprofessionellen
Austausch zum Thema Stigma**

*Referenten: Nicolas Schmidtschneider,
Psychologe und Psychiatriekoordinator; Dr. med.
Rainer Hoffmann, Facharzt für Psychiatrie und
Psychotherapie; Birgit Kronibus, Sozialarbeiterin
des Sozialpsychiatrischen Dienstes*

Der Vortrag thematisiert die Stigmatisierung psychischer Erkrankungen und ihre Auswirkung auf Betroffene. Ziel ist es, ein realistisches Verständnis zu fördern und konstruktive Perspektiven aufzuzeigen.

Kontakt

Konvikt - Haus der Kultur

Kalvarienbergstraße 1
54595 Prüm

Öffnungszeiten:

montags - freitags von 07.30 - 18.00 Uhr

Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Amt 14 - Gesundheit
Telefon: 06561 15 4640
E-Mail: spdi@bitburg-pruem.de
Internetseite: www.bitburg-pruem.de

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und finden in den Räumlichkeiten des Konvikts in Prüm statt.



EIFELKREIS
BITBURG-PRÜM
DIE KREISVERWALTUNG



KUNSTAUSSTELLUNG

Ungefiltert

Innere Welten im Dialog mit der Seele

Eine Ausstellung über die Gefühlswelt von Menschen mit einer psychischen Erkrankung

10.08. - 14.09.2026

Prüm, Konvikt - Haus der Kultur



EIFELKREIS
BITBURG-PRÜM
DIE KREISVERWALTUNG

AUFBRUCH INS HELLE

NACH SEELISCHER KRANKHEIT WIEDER LEBENSMUT SCHÖPFEN

Ein Film von

Cornelia Schäfer & Ellen Rudnitzki



10. August 2026, 14:00 Uhr,

Vernissage

Eröffnungsfeier der Kunstausstellung

**Begrüßung durch Herrn Michael Ludwig,
MdL**

Erster Kreisbeigeordneter

Musikalische Umrahmung durch den
Regenbogenchor sowie Vorstellung der
Kunstgruppe des GPBZ Prüm durch
Frau Elisabeth Arenth

13. August 2026, 17:00 Uhr,

Fachvortrag

Kreative Wege

aus der psychischen Erkrankung

*Referentin: Frau Dr. Sabine Ziegler,
Chefärztin der Eifelklinik Manderscheid*

Kreative Methoden eröffnen neue Wege im
Umgang mit psychischen Erkrankungen. Der
kreative Ausdruck kann helfen, Gefühle
sichtbar zu machen, Stress zu reduzieren und
das Selbstwertgefühl zu stärken. In diesem
Vortrag werden Ihnen verschiedene Methoden
und Therapieansätze sowie praktische
Beispiele vorgestellt.

20. August 2026, 18:00 Uhr,

Filmvorführung

mit anschließender Diskussion

**Aufbruch ins Helle - nach seelischer
Krankheit wieder Lebensmut schöpfen**

Referent: Franz Josef Wagner, NetzG-RLP

Der knapp einstündige Dokumentarfilm begleitet
drei Menschen, die nach schweren psychischen
Krisen ihren Weg zurück zu Lebensqualität und
Hoffnung finden. Sie erzählen von ihren
Erfahrungen, Wendepunkten und davon, was
ihnen bei ihrer Genesung geholfen hat.
Der Film möchte Mut machen und zu einem
offenen Umgang mit psychischen Erkrankungen
beitragen.

Weitere Infos und Trailer:

<https://www.netzg.org/aktuelles/film>

Trailer: <https://youtu.be/TGJv4tYzx8k>

27. August 2026, 15:00 Uhr,

Walk and Talk

Gemeinsamer offener Spaziergang

Treffpunkt vor dem Konvikt

*mit Michael Fischer und Nina Lorsbach,
Sozialarbeiter/-in des Sozialpsychiatrischen
Dienstes*

29. August & 12. September 2026,

jeweils von 10-14 Uhr,

Schreibwerkstatt

Zum Schreiben ermutigen

*Referentin: Jennifer Otte, Pädagogin und
Trauerbegleiterin in Zusammenarbeit mit der
SEKIS Trier über Seelische Gesundheit
im Blick*

Stift und Papier können uns einen tieferen
Zugang zu unserer Gefühls- und
Gedankenwelt eröffnen, als wir es im Alltag
oft erfahren. Dieser zweiteilige Workshop will
dazu ermutigen, sich in den eigenen Texten
einen sicheren Raum für alle Gefühle und
Gedanken zu schaffen. Mit verschiedenen
Schreibanregungen und Impulsen sind Sie
dazu eingeladen, sich im Schreiben selbst zu
begegnen.

Um vorherige Anmeldung über folgende
Homepage oder den QR-Code wird gebeten:

www.sekis-trier.de

